



Start einer Zukunftsaktion – Vortrag mit Ralf Becker

„Verantwortung neu denken!“ Von der militärischen zur zivilen Sicherheitspolitik

Montag, 10. Februar 2020 - 19.30 Uhr - Alte Amtmannei – Nottuln



Sicherheit neu denken

Von der militärischen
zur zivilen Sicherheitspolitik –
Ein Szenario bis zum Jahr 2040

Becker, Ralf; Maaß, Stefan &
Schneider-Harpprecht, Christoph [Hg.]



Deutschland und Europa sollen und wollen mehr Verantwortung für ihre Sicherheit übernehmen. Unsere Verteidigungsministerin und CDU-Vorsitzende Annegret Kramp-Karrenbauer möchte dabei deutsche Interessen im Ausland auch militärisch durchsetzen.

Bestehende zivile Alternativen zu dieser Art von Politik sind erwiesenermaßen nachhaltiger und dauerhafter in ihrer Wirkung – das zeigt ein entsprechendes Szenario der Evangelischen Landeskirche in Baden.

Das Szenario „Sicherheit neu denken“ lädt dazu ein, eine Zukunft zu denken, in der wir pro Jahr 80 Mrd. Euro in die zivile Krisenprävention und die UNO anstatt in die Bundeswehr investieren. Grundlage sind bereits erprobte und realisierte Instrumente ziviler Prävention, gerechtes Wirtschaften, die Förderung nachhaltiger Entwicklung im Nahen Osten und Afrika sowie eine Wirtschafts- und Sicherheitspartnerschaft mit Russland bzw. der Eurasischen Wirtschaftsunion.

So könnte die OSZE zur polizeilichen Sicherheitsorganisation für Europa ausgebaut und die Bundeswehr komplett zum Technischen Hilfswerk transformiert werden.

Das Szenario zeigt auf, wie wir erprobte Instrumente gewaltfreier Krisenprävention konsequent weiter entwickeln und uns der Möglichkeit einer aktiven gewaltfreien Sicherheitspolitik öffnen können. Und es beschreibt, wie durch eine gemeinsame Kampagne der Zivilgesellschaft und der Kirchen entsprechende Bundestagsbeschlüsse im Jahr 2025 und 2035 vorbereitet werden könnten.

Referent: Ralf Becker, Projektkoordinator
Sicherheit neu denken der Evangelischen Landeskirche in Baden

Ralf Becker hat als Mitarbeiter des Kolping-Bildungswerks Diözesenverband Münster von 1994-1998 die Kampagne erlassjahr.de mitkonzipiert, gegründet und geleitet, die als kirchlich-zivilgesellschaftliches Bündnis 1999 einen G8-Gipfelbeschluss zur Entschuldung von Entwicklungsländern erreichte.

*Von 1998 bis 2001 arbeitete er für die Studie *Zukunftsfähiges Deutschland*, danach für die Initiative *Zukunft des Katholisch-Sozialen Instituts Bad Honnef*. Von 2012 bis Mitte 2019 koordinierte er den Verein *gewaltfreihandeln.org*, der bundesweit auf christlich-spirituelle Grundlage Friedensfachkräfte ausbildet.*



Als besondere Gäste sind eingeladen: Regine Vogtmann, Pfarrerin der Ev. Friedens-Kirchengemeinde, und Norbert Caßens, Pfarrerdechant der Kath. St.-Martin-Kirchengemeinde.